■ DAS EUROPÄISCHE JAHR DER MUSIK 1985

Am 20. November 1980 fasste das Europäische Parlament und am 26. März 1981 auch der Europarat den Entschluss, das Jahr 1985 aus Anlass des 300. Geburtstages von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel und Giuseppe Domenico Scarlatti, des 400. Geburtstages von Heinrich Schütz und des 100. Geburtstages von Alban Berg zum Europäischen Jahr der Musik zu erklären.

Zur Erfüllung dieser Aufgabe wurde das Europäische Organisationskomitee mit Walter Scheel als Präsidenten bestellt. Unser Land ist darin durch Josef Frommelt, Leiter der Liechtensteinischen Musikschule vertreten.

Am 9. März 1982 hat die Regierung des Fürstentums Liechtenstein den Auftrag derteilt, die Vorbereitungen für die Bildung eines nationalen Organisationskomitees zu treffen. Am 27. Oktober 1982 hat die Regierung das Aktionskomitee bestellt und ihm den Auftrag zur Durchführung des Musikjahres erteilt. I. D. Erbprinzessin Marie von und zu Liechtenstein hat in verdankenswerter Weise das Patronat übernommen. Die Vorbereitungen wurden in elf Arbeitsgruppen getroffen, deren Leiter zusammen mit dem von der Regierung bestellten Aktionskomitee das Liechtensteinische Organisationskomitee bilden. Dieses setzt sich wie folgt zusammen:

Patronat

I.D. Erbprinzessin Marie von u. zu Liechtenstein

Exekutivausschuss Josef Frommelt, Präsident Theo Jäger, Vizepräsident Walter Beck, Finanzen Waltraud Oehry, Sekretariat Alice Fehr, Heinz Büchel, Karl Gassner

Arbeitsgruppen und Gruppenleiter

1. Gesang Theo Jäger, Vaduz

Öffentliche
profane Konzerte
Dr. Alois Büchel, Schaan